

Wer fährt mit nach Bourg?

Fahrt von Monschau zum südfranzösischen Partner

Monschau. In diesem Jahr bietet das Partnerschaftskomitee des Rates der Stadt Monschau wieder eine Bürgerfahrt in Monschau südfranzösische Partnerstadt Bourg Saint André an. Interessenten, auch aus der näheren Umgebung, haben dabei die Möglichkeit, vom 31. Mai bis 6. Juni mit nach Frankreich zu reisen und dabei nicht nur Land und Leute kennen zu lernen, sondern auch einen Einblick in das südfranzösische „savoir vivre“ zu erhalten. Die Reisekosten werden voraussichtlich etwa 450 bis 550 Euro pro Person betragen und neben den Kosten für die Hin- und Rückreise im komfortablen Reisebus auch die Halbpension sowie die Kosten für verschiedene Ausflüge vor Ort umfassen. Buchbar sind neben Doppel- auch Einzelzimmer. Das vielfältige Programm muss im Detail noch ausgearbeitet werden.

Angedacht sind neben interessanten Ausflügen und Besichtigungen auch Freiräume für die persönliche Erholung. Die Reiseleitung und die Betreuung vor Ort wird durchgängig durch deutschsprachige Mitglieder des Partnerschaftskomitees erfolgen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Bürgerfahrt aus finanziellen und organisatorischen Gründen erst ab etwa 30 Mitreisenden stattfinden kann. Anmeldungen werden daher unter Vorbehalt notiert.

Wer Interesse an der Teilnahme hat, wird gebeten, sich bis zum 25. März bei der Stadt Monschau, Laufestraße 84, ☎ 02472/81222, eMail: daniel.neuss@stadt.monschau.de, oder bei der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees, Bernadette Rader, Gorgesstraße 44, ☎ 02472/3720, eMail: Bernadette-Rader@web.de anzumelden.

Pfarrheim im Herbst bezugsfertig

Umbau und Erweiterung ist ein großes Projekt: Viel Lob bei Generalversammlung des Sankt-Josefsvereins in Strauch. Die Theaterabende des Vereins waren ein reines Vergnügen.

Strauch. Der Umbau und die Vergrößerung des Pfarrheims in Strauch lautete ein wichtiger Tagesordnungspunkt bei der Generalversammlung des Sankt Josefsvereins in Strauch.

Vorsitzender Andreas Breuer begrüßte dort mehr als 20 Mitglieder und Gäste, unter ihnen auch Ortsvorsteher Bruno Löhner und Ortskartellvorsitzender Raimund Löhrer.

Theaterabende sehr erfolgreich

Zweiter Vorsitzender Christof Breuer erstattete den Sachstandsbericht zur aktuellen Lage zur Pfarrheim-Erweiterung. Anbau und Umgestaltung dürften nach Schätzungen im kommenden Spätherbst abgeschlossen werden. Bis dahin sind umfangreiche Gewerke fertig zu stellen, wie die sanitären Anlagen, das Dach, Fenstern und Türen, und eine Terrasse. „Die Rohbauabnahme“, stellte der Vizevorsitzende zufrieden fest, „ging ohne jede Beanstandung vorstatten.“

Schriftführerin Anita Löhner hielt Rückschau. Höhepunkte waren die rege Beteiligung Vereins am Pfarrfest, am „Spiel ohne Grenzen“ und am des Volkstrauertag. „Die Theaterabende“, bemerkte Anita Löhner, „waren pures Vergnügen und ein Publikumsmagnet.“

Jugendprediger Stefan Breuer erinnerte an eine „erfolgreiche Fahrt, die wir - neben unserer Vereinsjugend - für das gesamte Dorf organisierten“. Eine aktive Kindergruppe werde, würdigte der Sprecher, von Evelyn Breuer und Kirsten Nießen betreut.

Ursula Gärtner lobte die Mitglieder



Christian Löhrer folgt Anita Löhner (von rechts) im Vorstandamt des Schriftführers. Kunibert Greuel (mit Urkunde) wurde für jahrzehntelange Treue zum Straucher Sankt - Josefs - Verein geehrt. Foto: Manfred Schmitz

des Theaterensembles für deren Engagement und dankte den „zahlreichen freiwilligen Helfern beim Bühnenauf- und -abbau wie unseren Technikern“.

Kassierer Ralf Vornich und sein Stellvertreter Wolfgang Schmidt verwiesen auf eine positive Entwicklung der Vereinsfinanzen, nicht zuletzt dank Einnahmen aus dem Bühnenspiel. Die später für eine weitere Amtszeit nominierten Kassenprüfer Friedel und Dietmar Strauch bestätigten dem Schatz-

meister korrekte Buchführung.

Schriftführerin Anita Löhner trat nach fünfjähriger Vorstandstätigkeit zurück und wurde durch Christian Löhner ersetzt. Ralf Vornich bleibt in seiner Funktion als Hauptkassierer. Jürgen Breuer gab seinen Beisitzerposten aus beruflichen Gründen an Nachfolgerin Christa Johnen ab. Neuschriftführer Christian Löhner räumte den Beisitzerstuhl für Mario Schröder. Ursula Gärtner wurde als Theater-

sprecherin, Stefan Breuer als Jugendvertreter bestätigt. Kunibert Greuel erhielt für langjährige Treue zum St. Josefsverein eine Verdienstsurkunde.

Geplanter Ausflug

Zum Abschluss der Versammlung warb der Vorstand für einen Tagesbesuch der Bundesgartenschau in Koblenz am 17. September. Der Ausflug ist eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Frauen- und Mütterverein. (M. S.)

Bücher zur Kommunion

Ausstellung der Pfarrbücherei in Rurberg.

Rurberg/Steckenborn. Als Beitrag zur Erstkommunionvorbereitung in der GdG Selige Helena Stollenwerk, Simmerath präsentiert die Pfarrbücherei Rurberg eine Medienauswahl mit religiösen Kinderbüchern, Geschenkartikeln sowie spannenden Erzählungen und Sachbüchern.

Die Pfarrbücherei wird ehrenamtlich betreut von Sigrud Cremer und Marion Lampertius, unterstützt werden sie von Heike Hupper und Andrea Epping, die auch die Schulbücherei der Grundschule Steckenborn leiten. Die Schulbücherei ist ein wichtiger Bestandteil der Bildungsarbeit und konnte jetzt einen neuen Raum beziehen.

Im Zusammenhang mit den Elternabenden am Mittwoch, 30.

März und Donnerstag, 31. März haben die Eltern die Gelegenheit die Ausstellung in der Schulbücherei zu besuchen. Am Samstag, 2. April, von 14 bis 17.30 Uhr, ist die Ausstellung für alle Interessierten im Pfarrheim in Rurberg offen.

Die Büchereimitarbeiterinnen stellen Bücher und Geschenkartikel aus und beraten bei der Auswahl. Der Erlös der Buchbestellungen kommt der Bücherei zugute. Im nächsten Jahr können neue Medien zu Ausleihe angeschafft werden.

Während der Ausstellung und auch in den normalen Öffnungszeiten der Bücherei können nicht nur Bücher ausgeliehen, sondern auch bestellt und abgeholt werden.



Die Schüler der Grundschule Steckenborn haben schon im Vorfeld die Möglichkeit, im neu eingerichteten Raum der Schulbücherei die Bücher der Erstkommunion-Ausstellungen zu sehen.

Neue Freude an Bewegung

Feldenkrais hilft Bewegungsmuster zu erkennen

Nordefel. Das katholische Bildungsforum Düren/Eifel bietet ein besonderes Seminar speziell für Menschen, die in „sitzenden Berufen“ arbeiten in Schleiden an.

Die Feldenkrais-Methode geht davon aus, dass wir nur einen Bruchteil unserer Fähigkeiten nutzen, jeder Mensch über das Bewusstsein von Bewegung seine Lebensqualität verbessern kann und unabhängig vom Alter jeder über diese Lernfähigkeit verfügt. Interessierte, deren momentanes Wohlbefinden von eingeschränkter Beweglichkeit, Schmerzen oder Verspannungen beeinträchtigt ist, sollten sich angesprochen fühlen. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden mit dieser Methode ihre Bewegungsmuster erspüren, erkennen

und bewusst so verändern, dass sie sich wieder sicher, frei und mit Freude in ihrem Alltag bewegen können.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, warme Strümpfe, kleines Kissen.

Das Seminar findet statt im Franziskus-Haus, Schleiden, Klosterplatz 1, am Samstag, 26. März, von 13 bis 16.45 Uhr. Die Gebühr beträgt 16 Euro. Die Leitung hat Jürgen Bursch, Kursnummer: A 52041.

Weitere Informationen sind möglich unter ☎ 02421/9468-0. Gerne aber auch über die E-Mailadresse info@bildungsforum-dueren.de.

und im Internet www.bildungsforum-dueren.de

Monschauer schöne Seiten

Geführter Stadtrundgang mit vielen Highlights.

Monschau. Unter dem Titel „Burg-herren und Tuchmacher“ organisiert die VdF (Vereinigung diplomierter Fremdenführer) am Sonntag, 27. März, eine Stadtführung in Monschau. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz Burgau, am Eingang der Glasbläse.

Seine reich gestalteten Fachwerkkassaden sowie barocken Residenzen verdankt Monschau in erster Linie den Tuchmachern, die sich ab dem 17. Jh. an den Ufern von Rur und Laufendbach niederließen.

Das prächtigste Gebäude ist das zentral gelegene „Rote Haus“. Besonders reizvoll ist der Blick von der Burganlage; auch ein Besuch der modernen Pfarrkirche darf auf einem Rundgang nicht fehlen.

Die Dauer der Führung ist ca. zwei Stunden, Kostenbeitrag: 4 Euro.

Informationen bei Karin Heinrichs, ☎ 0032-474/381623, e-mail: karinheinrichs@skynet.be

Internet: www.vdf.eu.com

Kampfsportler fighten und feiern

Ju-Jitsu-Abteilung im Rurberger SV feiert 2012 ihr 25-jähriges Bestehen

Rurberg/Huppenbroich. Respektable, auf überregionaler Ebene erungene Wettkampferfolge, gab es im vergangenen Jahr für Aktive der Ju-Jitsu-Abteilung im Rurberger SV. Dies wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung deutlich. Im Huppenbroicher Gasthof Ohler begrüßte Abteilungsleiter Robert Prumm dazu rund 30 Mitglieder und Gäste.

Die JJ-Abteilung, teilte Robert Prumm mit, verfüge derzeit über 129 Sportkameraden, 36 davon sind Frauen und Mädchen. Die Kindergruppe der Sechs- bis Siebenjährigen umfasst 26 Nachwuchssportler; sie werden regelmäßig von drei Übungsleitern betreut.

Neben den neuen Trägern des ersten Meistergurts lobte Robert Prumm auch ausdrücklich Sandra Palm aus Konzen, Vera De Brouwer (Simmerath) und den Huppenbroicher Björn Wilden. Dieses Trio absolvierte einen anspruchsvollen Zweitägigen-Lehrgang des nordrhein-westfälischen Ju-Jitsu-Verbandes in Aachen.

Die Jugend-Landesmeisterschaften NRW, im sauerländischen Menden ausgetragen, sahen die bewährten RSV-Matadore Pia und

Michael Stockschläder, Marius Dohlen und Maya Albracht auf den Rängen zwei und drei. Bei den Westdeutschen Meisterschaften in Gelsenkirchen belegte Sandra Palm Platz eins, gefolgt von Pia Stockschläder, Maya Albracht und Marius Dohlen. Die Deutschen Meisterschaften der Senioren und Junioren wurden in Bad Staffelstein ausgerichtet und waren für Sandra Palm und Pia Stockschläder mit den Positionen fünf ebenfalls von stattlichem Erfolg gekrönt.

Familihtag im Antoniusshof

„Das Jahr 2012 wird für uns ein Jubiläumjahr“, kündigte Robert Prumm an, „denn die JJ-Abteilung im Rurberger Sportverein wurde vor 25 Jahren gegründet.“ Aus diesem Anlass seien ein Jubiläumsmittag im Antoniusshof geplant. Im März 2013 möchten die Kampfsportler vom Rursee in Simmerath die Landesmeisterschaften ausrichten.

Kassiererinnen Birgit Bauer meldete ihren Sportfreunden einen erfreulichen Finanzüberschuss; Prüfer Max Jansen lobte die Arbeit der

Schatzmeisterin unter Hinweis auf einen „guten Bestand an Geldmitteln“. Das neue Revisortrio wird von Berthold Wilden, Uli Nordt und Andreas Harth gebildet. Jugendleiter Björn Wilden bezifferte den Nachwuchskader auf derzeit 56 Kinder und Jugendliche.

Unter Leitung von Kurt Hilger, Vorsitzender des RSV, wurden Vorstandswahlen durchgeführt. Robert Prumm bleibt an der Abteilungsspitze und Sascha Everest für die Geschäftsführung verantwortlich. Die Kassenführung obliegt unverändert Birgit Bauer, Christof Lutterbach führt das Ressort Breitensport. Sandra Palm ist Sportwartin, Norbert Bauer leitet die Seniorengruppe. Die Medienreferentinnen Kerstin Gillissen, der alte und neue Zeugwart Danny Jansen. Björn Wilden wurde als Jugendleiter bestätigt. Die frisch installierte Funktion einer Spartenleiterin für Schulsport übt nun Vera De Brouwer aus.

Als Trainingsfleißigster fand Danny Jansen Dank und Anerkennung der Anwesenden und Birgit Bauer für ihre korrekte Kassenführung. Christian Bülow wurde für zehnjährige Aktivität ausgezeichnet. (M. S.)



Auf beachtliche Erfolge kann der Vorstand der Ju-Jitsu-Abteilung im Rurberger SV verweisen.

Foto: Manfred Schmitz

KURZ NOTIERT

Ausbildung von Rettungshunden

Simmerath. Auf der Platzanlage der Ortsgruppe Simmerath im Verein für Deutsche Schäferhunde findet am Samstag, 9. April, ein Workshop zur Einführung in die Ausbildung von Rettungshunden statt. Der Workshop unter der Leitung der Landesgruppen-RH-Beauftragten, Gisela van Beers aus Köln, richtet sich an Einsteiger, denen grundlegende Kenntnisse der Rettungshund-Ausbildung vermittelt werden. Auf Wunsch können Teilnehmer im Anschluss an den Workshop ihre Ausbildung unter fachlicher Anleitung bis zur Prüfung RH1 fortsetzen oder bei eigenständiger Weiterbildung beratend begleitet werden. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 15 plus Hund begrenzt. Interessenten können sich an Rudi Rau (rau.rudolf@t-online.de, ☎ 0170/5631152) wenden.

Super Party Talente in St. Vith

St Vith. Beim Supertalent 2009 schafften sie es ins Halbfinale, nun kommt die „härtteste Partyband der Welt“ United Four nach St. Vith ins Triangel. Am Samstag, 16. April, steigt dort die „Kulthits 'n Oldie-Night“ mit United Four und DJ Guy. Die Party beginnt um 21 Uhr in großen Saal. Präsentieren wird die Band Kulthits der 80er und 90er, Songs von AC/DC und aktuelle Hits.Karten für den Party-Frühlingsskracher 2011 gibt es im Vorverkauf für 9,90 Euro + Vorverkaufsgebühr.

Karten gibt's hier: www.ticket-regional.de

Öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Monschau. Am Dienstag, 29. März, findet im großen Sitzungssaal des Rathauses Monschau eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Beginn der Sitzung ist um 18 Uhr. Es wird über den Entwurf der Haushaltssatzung für 2011 beraten werden.